



Baden-Württemberg

# **Fachdidaktische Kompetenzen**

**Ergänzung zur Handreichung  
„Kompetenzbereiche für die  
Beratung von Unterricht“**

**der Staatlichen Seminare  
für Didaktik und Lehrerbildung  
(WHRS)**

Stand: Oktober 2018

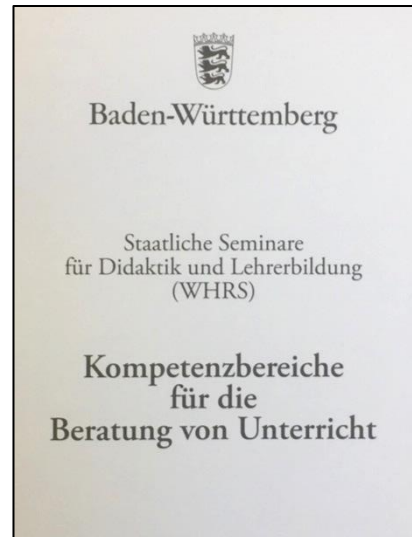
## Bezüge der Handreichung „Fachdidaktische Kompetenzen“

Die vorliegende Handreichung bezieht sich auf folgende Dokumente der Lehrerbildung in Baden-Württemberg.

### Kompetenzbereiche für die Beratung von Unterricht

„Im Rahmen der Ausbildung an den Staatlichen Seminaren für Didaktik und Lehrerbildung (WHRS) übernimmt diese Handreichung folgende Funktionen:

- Sie fördert die Auseinandersetzung mit den Kompetenzbereichen für die Beratung von Unterricht.
- Sie stellt allen Personen, die an der Ausbildung beteiligt sind, eine Grundlage für die Beratung der Lehramtsanwärterinnen und -anwärter.
- Sie verdeutlicht im Einzelfall angezeigte Entwicklungsmaßnahmen im Rahmen der Ausbildung am Seminar und an der Schule.
- Sie bildet die Grundlage für Unterrichtsbeobachtung und -beratung durch Seminarausbilder/ -innen und Mentor/-innen.

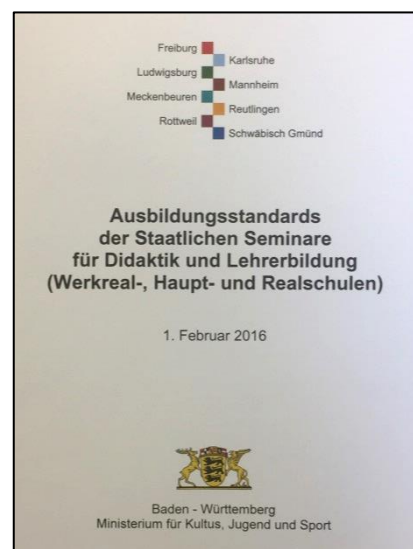


Sie ist eine Orientierungsgrundlage für die weitere Konkretisierung der Kompetenzbereiche in den Fächern.“

(Auszug aus dem Vorwort der Handreichung „Kompetenzbereiche für die Beratung von Unterricht, S. 5)

### Ausbildungsstandards der Staatlichen Seminare für Didaktik und Lehrerbildung (WHRS)

„Die Standards bilden einen verlässlichen Rahmen für die Ausbildung von angehenden Lehrkräften, die als eigenverantwortlich Lernende wahrgenommen werden. Sie sind zugleich auch der Gütemaßstab für die Qualität und den Erfolg des Vorbereitungsdienstes an den Staatlichen Seminaren für Didaktik und Lehrerbildung. Ob die Standards erfüllt werden und die Ausbildung der angehenden Lehrkräfte damit erfolgreich verläuft, zeigt sich im Lernen von Schülerinnen und Schülern. Seminare und Schulen müssen deshalb während des Vorbereitungsdienstes eng zusammenarbeiten. Die vorliegenden Standards sind zugleich Maßstab für die Beratung der angehenden Lehrkräfte und für die seminarinterne Evaluation.“



(Auszug aus dem Vorwort der Ausbildungsstandards der Staatlichen Seminare für Didaktik und Lehrerbildung (WHRS), S. 4f.)

## Chemie

Die Lehrperson vermittelt ein positives Verhältnis zur Chemie und fördert Neugier sowie Staunen über die Zusammenhänge in der Natur. Sie unterstützt und begleitet die Schülerinnen und Schüler auf dem Weg zu einer umfassenden, vernetzten naturwissenschaftlichen Bildung.

<b>Merkmale</b>	<b>Bemerkungen</b>
Das Ausmaß, in dem ...	
Prinzipien des naturwissenschaftlichen Unterrichts berücksichtigt werden (Problemorientierung, Exemplarität, Anschaulichkeit, Alltagsorientierung ...).	
naturwissenschaftliche Fragestellungen problemorientiert bearbeitet werden.	
die Lehrperson fachspezifische Denk- und Arbeitsweisen anwendet und sinnvoll in den Erkenntnisprozess einbindet. (Experiment, Arbeit mit Modellen, Fach- und Alltagssprache ...)	
die Lehrperson sicherheitsrelevante Aspekte und gültige Richtlinien berücksichtigt sowie Sicherheitserziehung verwirklicht.	
fächerübergreifende Aspekte des naturwissenschaftlichen Unterrichts berücksichtigt und Bezüge zu den Leitperspektiven hergestellt werden.	
...	

### **Mögliche Zielvereinbarungen:**